

Landes-Zeitung.

Anzeigen

Werden die Spaltenpreise oder deren Raum mit 30 Pfg., ferner mit 20 Pfg. ...

Bezugspreis

für Halle vierteljährlich 2.50 M., bei ...

Für die Redaktion verantwortlich: S. W. Ernst Arnold in Halle.

Hundertdreißigster Jahrgang.

Mr. 327.

Halle a. d. Saale, Dienstag, den 16. Juli

1901.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalnachrichten.

* Der Kaiser nahm gestern Vormittag, da auf der vor ...

Heber Schenker's letzte Tage

erhält die „Allg. Ztg.“ nachstehende Aufzeichnungen, die ...

Politik.

Die politische Bedeutung der Tat des ...

berühmtesten, ob dem Vorkläger nicht etwa irgend ...

* Die Nichtbestätigung Kaufmann's muß, gegen ...

* In frechem Widerspruch äußert sich das ...

Kulturhistorisches.

* Die Stadt die Erklärung des deutschen Volkes durch ...

Verwaltung und Rechtspflege.

* Eine mehrwöchige gerichtliche Entscheidung über ...

Parlamentarisches.

* Die Landtag-Beizungswahl im Wahlkreis ...

Sozialpolitisches.

* In der letzten Sitzung der Bremer Bürgerschaft ...

rechtschaffen ist, heißt die Bürgerhoffnung ihre ...

Diebstahl wurde von der Bürgerhoffnung abgelehnt, ...

See- und Flotte.

* Die erste Division des ersten Geschwaders ...

* Der Kommandeur „Albatros“ mit abgeklärten ...

* S. M. S. „Fisch“ Kommandant Korvettenkapitän ...

* S. M. S. „Fisch“ Kommandant Korvettenkapitän ...

Ausland.

Der libanesisch-sirische Krieg.

Die Gesandten berichten heute von einem ...

England.

In der gestrigen Sitzung der Kommission zur ...



Provinzialnachrichten.

A. Merseburg, 15. Juli. (Aus der Stadterordneten-Sitzung.) In der heutigen öffentlichen Sitzung unserer Stadterordneten wurde u. a. eine Magistratsvorlage betr. den öffentlichen Vertrag des Stadtmetziers Merseburg mit den Zehnten...

* Straßburg, 15. Juli. (Schluß.) Am vergangenen Sonntag wurde die Wahlversammlung der Bürgervereine in Straßburg abgehalten...

* Leipzig, 15. Juli. (Kontinuum.) Beim Baden in dem Badesee ein Unglück. Am Abend des 14. d. M. wurde ein Badegast beim Baden in dem Badesee ertrunken...

* Nordhausen, 15. Juli. (Schwefelgewitter.) Gestern nachmittag über unsere Gegend (siehe über den Ort) ein gewaltiges Gewitter...

* Heiligenstadt, 15. Juli. (Ein furchtbares Unwetter.) In der ersten in den Abendstunden über unsere Gegend niedergelassen und hat unbeschreiblichen Schaden verursacht...

* Vom Eichsfelde, 15. Juli. (Hafenverkäufe.) Die neuen angekauften Hafenverkäufe sind im Eichsfelde abgegangen in der Nacht ihre erste Generalverlosung...

Werkel und ist ihm das Fleisch bis zum Ende abgehaut. Der Schwereverletzte mußte im Krankenhaus gepflegt werden...

* Sersitz, 15. Juli. (Bürgermeisterwahl.) Von der blühenden Stadterordneten-Versammlung wurde Bürgermeister Weidholdt als Kandidat für die am 20. d. M. stattfindende Wahl...

* Altenburg, 15. Juli. (Unwetter.) Gestern nachmittag zog mehrere Gewitter über die Umgebung und brachten einigen Flüssen gewaltig den Wasserstand zu erhöhen...

* Sersitz (S. M.), 14. Juli. (Todesfall am Tage der goldenen Hochzeit.) Einen traurigen Ausgang nahm die goldene Hochzeit der hiesigen Eheleute...

* Leipzig, 15. Juli. (Ausstand der Böttchergehilfen.) Die Böttchergehilfen Leipzig, hiesigen, in sämtlichen Werkstätten, in denen ihr Fachwissen, Geduld und Fleiß erforderlich ist...

* Dresden, 15. Juli. (Ein Straßenräuber.) In dem benachbarten Vorort „Wieser Hühner“ treibt seit einigen Tagen ein Straßenräuber sein Unwesen. Eine gegenwärtig hier in Dresden anwesende Constanze, geborene des hiesigen...

Bermischtes.

Der Kampf um die Hofstraße. Ein interessanter Rechtsstreit wird in Westl. in nächster den Hofstraßen und Weinstraßen in der Hofstraße...

Vom Eisenbahnunfall überfahren. Am Sonntag abend wurde ein Fußgänger mit Verletzungen von einem auf der Glienickerbahn fahrenden Eisenbahnzuge auf dem Überweg...

Die Approposidemie in Halle. Der „Direktor Reimann“ zufolge hat sich die Zahl der Approposidisten in Halle...

Die neue Topographie. Ueber die Vorschläge für die neue Topographie macht die hiesige hiesige Stadtkommission...

Besteich, Meich, dich der Orthographie. Denn ich dich je dich nicht, du leich dich je nie, und höher die Bildung nicht...

Die ersten 6 Monaten 1901 1026 M. Zu berücksichtigen ist hierbei, daß für 1900 der Kokspreis mit 14 M. und für 1901 mit 20 M. pro Tonne als Kokerie berechnet ist...

Letzte Telegramme.

Berlin, 15. Juli. Rux Frier der 80. Geburtstages Rudolf Borchgrevink sind vom Präsidenten des Abgeordnetenhauses der große Ehrentitel...

Berlin, 16. Juli. Die „Nationalzeitung“ meldet: Kaiser Wilhelm, Speyer, Oberbürgermeister der hiesigen Königl. Reichsanstalt...

Berlin, 16. Juli. Das Reichsamt meldet: Bei der Bekämpfung der Malaria in Westafrika geht eine neue wissenschaftliche Expedition unter Führung des Stadtmagistrats Dr. Kling...

Wien, 15. Juli. (Wetter-Nachricht.) Bei Sonnenschein durch Ueberziehungen Hunderte von Menschen umgekommen.

Wetter-Voraussichten.

17. Juli: Bärner, meist heiter bei Wolllagen. Neigung zu Gewittern. 18. Juli: Warm bei Wolllagen, meist trocken. Strichweise Gewitter.

Meteorologische Station zu Halle.

Table with 2 columns: Station Name and Date. Rows include: Station Name: Halle; Date: 15. Juli; Station Name: Halle; Date: 16. Juli.

Bericht des Berliner Wetterbureaus vom 15. Juli 1901.

Table with 2 columns: Station Name and Date. Rows include: Station Name: Berlin; Date: 15. Juli; Station Name: Berlin; Date: 16. Juli.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Vor einigen Tagen haben wir den seltsamen Leipziger Beschluß der Mitteldeutschen-Sächsischen Gruppe des Vereins deutscher Eisengiesereien mitgeteilt...

Was zunächst den Notstand der Giesereien betrifft, so soll angegeben werden, daß die Lage augenblicklich eine schwierige ist, wobei aber nicht verkann...

Die Approposidemie in Halle. Der „Direktor Reimann“ zufolge hat sich die Zahl der Approposidisten in Halle...

Die ersten 6 Monaten 1901 1026 M. Zu berücksichtigen ist hierbei, daß für 1900 der Kokspreis mit 14 M. und für 1901 mit 20 M. pro Tonne als Kokerie berechnet ist...

Die Approposidemie in Halle. Der „Direktor Reimann“ zufolge hat sich die Zahl der Approposidisten in Halle...



Leipzig, 15. Juli. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates der Leipziger Bank, Dödel, ist heute aus der Untersuchung blatt entlassen worden. Die Meldung wird von den Leipziger Blättern bestätigt.

Zahlungseinstellung. Ein neues Opfer der Bankpanne ist die Leipziger Bank. Die alte Kassa-Kommission infolge des Zusammenbruchs der Leipziger Bank in Konkurs gerathen. Sie hatte bei der Bank einen Kredit von 300,000 M. und dafür umfangreiche Grundstücke verpfändet, ausserdem grössere Accepts gegeben. Diese Wechsel sind von der Leipziger Bank vor dem Zusammenbruch weggenommen worden, jetzt protestirt worden und können nicht sofort gefordert werden, so dass der Konkurs angemeldet werden musste. Die verpfändeten Grundstücke können zum 2-fachen Preise veräussert werden. Eine private Regelung hat sich nicht durch den Bankbruch hervorgerufen. Inanspruchnahmen nicht ermöglicht lassen. Die Fabrik, die dort prosperirt und Aufträge bis in den Winter hinein hat, wird vollständig im Betriebe bleiben.

Die 1896 errichtete Bankfirma Burkhardt & Co. in Augsburg sollte gestern die Zahlungen ein. Die Inhaber sind Franz Burkhardt und Karl Lallinger.

Manufaktur-Gewerkschaft. Der Preis der Kuxe der Gewerkschaft wurde am 15. Juli um 1000 in grossen Sprünge bis auf 880 zurückgegangen; hat sich aber in den letzten Tagen wieder auf 920 und 950 M. gehoben. Trotzdem erachtet die Verwaltung es für zweckmässig, auf verschiedene Anfragen in einer Bekanntmachung zu erklären, dass die gewerkschaftlichen Kassen bei dem Konkurs der Leipziger Bank in keinerlei Weise beeinträchtigt sind und dass auch im inneren Betriebe der Gewerkschaft keine Veranlassung zu Beunruhigungen gefunden werden kann.

Erntesaussichten. Der amtliche Bericht über den Saatenstand in Ungarn vom 10. Juli schätzt die mittelmässige Ernte an Weizen auf 35,500,000 M.-C. gegen 36,200,000 am 30. Juni, an Roggen auf 11,700,000 M.-C. gegen 11,700,000 am 30. Juni, an Gerste auf 10,200,000 M.-C. gegen 10,600,000 M.-C. — In Sibirien sind die Erntesaussichten wenig tröstlich. Die Dürre hat den Getreidefeldern geschadet. Eine gute Ernte werden in Troizk (Government) Orenburg) erwartet. In Turkistan steigt die Getreidepreise überall. Aus Baku wird berichtet, dass die Getreidepreise im ganzen Government voraussichtlich schlechter sein werde als im vorigen Jahre. — Nach einem dem Indischen Amt in London vom Vicking zugewandenen Berichte haben sich die Erntesaussichten um vieles gebessert, doch ist Regen dringend nöthig. In Westen und Süden Nordamerikas hält die Hitze noch an; im westlichen Missouri, in Kansas, Oklahoma und im Indianerterritorium herrscht fortgesetzt Trockenheit.

Eisenbahn-Einnahmen. Mittelnachrichten vom 23. Juli. Die Einnahmen der Eisenbahnen im Juli 1903 betragen 23,561,000 M. (Rühr) 15. Juli. Kohlenmarkt. Einziges Merkmal. Rio de Janeiro, 13. Juli. Wechsel auf London 1/16.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhof zu Halle.
Am 15. Juli 1903.

Aufgekauft waren	I. Qual.		II. Qual.		III. Qual.		verkauft	Mittel
	a.	b.	a.	b.	a.	b.		
41 Rinder:								
davon: 7 Ochsen,	34	—	32	—	30	—	41	—
1 Färsen,	—	—	29	—	—	—	—	—
27 Kühe,	29	—	27	—	25	—	27	—
6 Stiegen,	—	—	—	—	—	—	—	—
18 Kälber,	43	—	38	—	34	—	18	—
102 Hammel (Schafe),	41	—	29	—	27	—	102	—
154 Schweine	62	—	59	—	59	—	150	34
Geschäftsgang flott.								
Schlachtviehmarkt Leipzig, 15. Juli. Marktpreise für 50 kg in Mark, erste Notierung für Lebend-, zweite für Schlachtvieh.								
Auftrieb: 450 Rinder, 170 Ochsen, 20 Kälber, 154 Kühe, 101 Bullen; 869 Kälber; 803 Stück Schafschaff; 1288 Schweine, wovon 1088 deutsche, — aus Ungarn, zusammen 2610 Thiere.								
Ochsen:								
1. vollfleischige, ausgemästete							63	
2. junge fleischige, nicht ausgemästete							64	
3. mässig genährte junge, gut genährte ältere							58	
4. gering genährte, alte							54	
Kälber:								
1. vollfleischige, ausgemästete Kälber							65	
2. vollfleischige, ausgemästete Kühe							63	
3. ältere ausgemästete Kühe							58	
4. mässig genährte Kühe und Kälber							50	
5. gering genährte Kühe und Kälber							45	
Bullen:								
1. vollfleischige höchsten Schlachtverthes							59	
2. mässig genährte jüngere u. schlechtere ältere							54	
3. gering genährte							50	
Kälber:								
1. feinste Mast (Voll-Mast) u. beste Saugkälber							40	
2. mittlere Mast und gute Saugkälber							36	
3. geringe Saugkälber							26	
4. ältere gering genährte (Fresser)							26	
Schafe:								
1. Mastlamm und jüngere Mastlamm							34	
2. ältere Mastlamm							32	
3. mässig genährte Hammel u. Schafe (Marzschafe)							30	
Schweine:								
1. vollfleischige der fettesten							63	
2. mässig genährte							62	
3. gering entwickelte, sowie Sauen und Eber							56	
4. ausländische (aus ...)							—	
Geschäftsgang langsam. Verkauf: 393 Rinder, und zwar 127 Ochsen, 20 Kälber, 131 Kühe, 99 Bullen, 217 Kälber, 659 Schafe, 1622 Schweine.								

Getreide:

New York, 15. Juli. [Telegr.] Rother Winterweizen loco 75, Juli 72 1/2, Sept. 72, Oktober 72 1/2, Dezember 74. Mais Juli 52 1/2, September 52 1/2, Oktober 53, — Mehl 2 7/8.

Chicago, 15. Juli. [Telegr.] Weizen Juli 65 1/2, September 66 1/2, Mais Juli 47 1/2.

Hamburg, 15. Juli. Weizen loco rubig, loco holsteinischer 103—102. Lepsitz 123. Roggen loco rubig, südnordischer fest, loco Hamburg 101—105, do. 105—135, mecklenburgerischer 133—145. Hafer fest, Gerste fest.

Amsterdam, 15. Juli. Weizen auf Termine geschäftslos, Novbr. — März —. Roggen loco —, auf Termine fest, Oktbr. 135, März —.

Amsterdam, 15. Juli. Weizen hauptsächlich, Roggen rubig, Hafer fest, Gerste telegraphisch.

London, 15. Juli. (Schluss) Markt fest, aber ruhig. Preise gegen Anfang unverändert.

Zucker.

London, 15. Juli. 96% Javazucker loco 1 1/4, nominal, Rüben-Kohlenzucker loco 9/8. Fina. Kaffee.

Hamburg, 15. Juli. Kaffee behaltet. Umsatz 2000 Sack.

Hamburg, 15. Juli. (Vormittagsbericht) Good average Santos Sept. 25,25 Gd., Dez. 25,00 Gd., März 25,75 Gd., Mai 30,25 Gd. Reunipeter.

Hamburg, 15. Juli. abends 6 Uhr. Kaffee good average Santos, Sept. 25,50 Gd., Dez. 25,00 Gd., März 25,00 Gd., Mai 30,50 Gd. Reunipeter.

Amsterdam, 15. Juli. Java-Kaffee good ordinary 32,30.

Hamburg, 15. Juli. Petroleum stetig. Standard white loco 65 Br.

Amsterdam, 15. Juli. (Schlussbericht) Raffinirtes, Type weiss loco 16,00 bez. u. Br. per Juli 15,00 Br., per Sept. 15,50 Br., per Sept.-Dez. 16,75 Br., Rubig.

New York, 15. Juli. [Telegr.] Petroleum Standard white in New York 6,50, do. in Philadelphia 6,55, do. Refined (in Cases) 7,50, do. Crude (in Cases) at Oil City 105,00.

Nordhausen, 15. Juli. Braunkohle 45 % Vol. für 120 kg ohne Feas ab Braunkohle 65,00 M. loco, do. 59,00—60,00 M. loco.

Hamburg, 15. Juli. Spiritus still, Juli 14—13 1/2 G., Juli-Aug. 14 1/2—13 1/2 G., Aug.-Sept. —, G., Sept.-Dez. 14—13 1/2 G.

Oleasant. Oels. Schwann. Hamburg, 15. Juli. [Telegr.] Schmalz Western steam 9,80, do. Rohn (verwerthl) rubig, loco 16,00.

Bremen, 15. Juli. Schmalz fest, Wilcox in Tula 4 1/2 Pfg. Armour shield in Tula 4 1/2 Pfg., andere Marken loco — Pfg. Speck fest. Short clear middling loco — Pfg. Feinschmalz 4 1/2.

Amsterdam, 15. Juli. Schmalz per Juli 107,25.

Wolle. Baumwolle. London, 15. Juli. Wollmarkt. Gute Konkurrenz. Tendenz fest. Liverpool, 15. Juli. Baumwolle. Umsatz: 7000 lb, davon für Spekulation und Export 500 lb. Rubig. Middl. amerik. Lieferungen: Rubig, Juli-Aug. 4 1/2, Verkäuferpreis, Avg. Sept. 4 1/2, Käuferpreis, Sept. 4 1/2, Verkäuferpreis, Dez.-Jan. 4 1/2, do. Jan.-Febr. 4 1/2, Käuferpreis, Febr.-März 4 1/2, Verkäuferpreis, März-April 4 1/2, Käuferpreis.

Schiffsanmeldungen. London, 15. Juli. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. Preussen, von Ostasien, 10. in Hamburg. Königin Luise 11. von New York. Umsetzt: 7000 lb, davon für Spekulation und Export 500 lb. Rubig. Mittl. amerik. Lieferungen: Rubig, Juli-Aug. 4 1/2, Verkäuferpreis, Avg. Sept. 4 1/2, Käuferpreis, Sept. 4 1/2, Verkäuferpreis, Dez.-Jan. 4 1/2, do. Jan.-Febr. 4 1/2, Käuferpreis, Febr.-März 4 1/2, Verkäuferpreis, März-April 4 1/2, Käuferpreis.

Berliner Börse
vom 15. Juli.

Bank-Disconto. Berlin Wechsel 3/4, Lomb. 4/12. Amsterdam 3. Brüssel 3. Petersburg 8. Wien 5. London 3. Paris 3.

Deutsche Fonds u. Staatspapiere. Harner Stadtanleihe 3 1/2, Berliner Stadt-Obli. 3 1/2, 99,000, do. do. 1892 3 1/2, 97,500, Magdeburger St. Anl. do. do. 3 1/2, Westpr. Prov.-Anl. do. do. 3 1/2, Bad. Staats-Eis-Anl. do. do. 3 1/2, Bayerische Anleihe do. do. 3 1/2, Brunschw. 20 Thlr.-L. do. do. 3 1/2, Köln-Mind. Pr.-Anl. do. do. 3 1/2, Hamb. 50 Thlr.-Loose do. do. 3 1/2, Meckl. 7 1/2 Loose do. do. 3 1/2, Oldemb. 40 Thlr.-Loose do. do. 3 1/2.

Anleihefonds.

Argent. Gold-Anl. 5%	6	71,250,000
do. incurr. d. 4 1/2%	5	17,000
Banknoten	4 1/2	87,000,000
Böhm. Stadt-Anl. 1884	4 1/2	87,000,000
do. do. 1888	4 1/2	27,000,000
Chilen. Gold-Anl. 1888	6	101,500,000
Chinesische St.-Anl. 5%	101,500,000	
do. v. 1896	6	101,500,000
do. do. kleinste	6	81,000,000
do. v. 1898	4 1/2	80,000,000
do. v. 1900	4 1/2	80,000,000
Egyptische priv. Anl. 5%	2	27,750,000
do. do. 1890	2	27,750,000
Freiburg 15 Fr.-Loose	4	30,100,000
Griech. Anl. 1881-84	4	30,100,000
do. kons. 1884	4	30,100,000
do. Monopol-Anl.	4	30,100,000
do. Öl-Anl. v. 1890	4	30,100,000
Lissabon Stadt-Anl. 1888	4	68,100,000
do. do. 1890	4	68,100,000
do. do. 1892	4	68,100,000
do. Öl-Anl. v. 1890	4	68,100,000
Malakka 10 Lire-Loose	4	14,500,000
Mexikan. Anl. 1888	2	97,000,000
do. do. 1890	2	97,000,000
do. Öl-Anl. v. 1890	2	97,000,000
Norweg. Staats-Anl. 8%	4	140,900,000
Oester. 1860er Loose	4	140,900,000
Russ. Anleihe 1891	4	77,000,000
do. do. mittlere	4	77,000,000
do. do. kleinste	4	77,000,000
Russ. Gold-R. 1891	4	103,000,000
do. Orient-Anl. II.	4	—
do. do. III.	4	—
do. Nicolai-Obli.	4	99,200,000
do. Boden-Kredit	4	117,500,000
do. 8 1/2% do. gar.	4	93,250,000
Russ. Präm.-Anl.	4	99,000,000
do. do. 1896	4	99,000,000
Schwed. St.-Anl. 1886	3 1/2	96,500,000
do. do. 1890	3 1/2	96,500,000
do. do. Hyp.-Pfdbr. 1878	3 1/2	96,500,000
Türkische Anleihe D.	1	24,150,000
do. do. Administ.	1	99,700,000
do. do. 40 Fr.-Loose	1	99,700,000
Ungarische Gold-I.A.	4 1/2	103,000,000
do. Kr.-R.	4 1/2	83,500,000
do. Staats-R.	4 1/2	83,500,000

Industrie-Aktien.

A.-G. f. Anilinfabr.	15	—
Administ.-Garten-Bad.	1/2	84,500,000
Annaburger Steing.	4	71,500,000
Archimed.	18	149,750,000
Bauges. Berl. Chrl. L.	—	430,000,000
do. W.-Wilm T.-G. L.	—	745,000,000
Bismarckbr. Lager	15	158,000,000
Berl.-Anb. Maschinen.	16	157,000,000
Berliner Beckbrauerei	10	148,250,000
do. Bremer Königst.	4 1/2	57,500,000
do. Union Grätw.	5	103,500,000
Bräul. Eisen- u. L.	10	200,750,000
Breslauer Ölwerke	1	65,250,000
do. Strassenthal	14	169,500,000
Cement-Bau-Ges. Berl.	10	200,000,000
Charlotti. Wasserwerk	12 1/2	287,750,000
Chem. Fabr. Schering	12	210,000,000
Chem. Fabr. Zimm.	14	—
Dessauer Gas	14	—
Deutsch-An. Werkz.	33	338,000,000
Düsch. Geschl.-Ges.	33	338,000,000
Düsch. Jute-Importier.	10	121,250,000
Eberfeld. Erdenerzfabr.	18	287,500,000
Erdmannsdorf. Spinn.	12	29,750,000
Freund Masch. Konv.	21	29,750,000
Görlicher Eisenhüt.	18	200,000,000
Göhring. Gussstahl.	12	120,000,000
Hamm. Baugeschl.	14	126,000,000
Harburg-Wien Gussst.	13	370,000,000
Harkort St.-Pr. Konv.	10	90,500,000
do. Becken-Konv.	10	130,000,000
do. do. St.-Pr.	10	130,000,000
Hirschberger Eisenh.	7 1/2	—
Keyling & Th. Essing	3 1/2	115,250,000
Köln-Münster. Bw.	3 1/2	—
do. conv.	3 1/2	70,500,000
Kurfirsten-Ges. f. L.	10	628,000,000
do. f. Yelce, Hal. D.	10	628,000,000
do. do. v. 1890	10	628,000,000
Löwen & Co.	24	273,500,000
Mälzerei Wede	6	81,000,000
Magdeburger Bankk.	10	140,000,000
Magdeburg. Strassenhüt.	10	140,000,000
Maschin. Bremer.	10	100,000,000

Hamburg, 13. Juli. Bewegungen der Dampfer der Deutschen Ost-Afrika-Linie. R.-P.-D. General, auf Heimreise, 12. von Mozambique, R.-P.-D. Adolph, auf Heimreise, 13. von Capstadt Capswan. R.-P.-D. Kronprinz, auf Ausreise, 13. von Lissabon.

Wasserstände (+ bedeutet über, — unter Null.)

Stelle	14. Juli	15. Juli	16. Juli	17. Juli
Artern, Brückenpegel	+0.40	+0.36	—	—
Weissenfels, Oberpegel	+2.40	+2.31	—	—
do. de V. Unterp.	+0.88	+0.85	—	—
Trotha	+1.12	+1.12	—	—
Alsbach, Oberpegel	+2.30	+2.30	—	—
do. de V. Unterp.	+0.88	+0.85	—	—
Bernburg	+0.88	+0.85	—	—
Kalte, Oberpegel	+1.41	+1.42	—	—
do. Unterp.	+0.28	+0.28	—	—

Moldau. Isar. Elbe.

Stelle	14. Juli	15. Juli	16. Juli	17. Juli
Badwels	14. - 0.01	15. + 0.38	16. + 1.28	17. + 0.6
Frag	14. - 0.30	15. + 1.25	16. + 1.25	17. + 1.0
Koslan	14. - 0.69	15. + 0.69	16. + 1.0	17. + 1.0
Harz	14. - 0.85	15. + 0.85	16. + 1.0	17. + 1.0
Marlburg	14. - 0.31	15. + 1.02	16. + 1.0	17. + 1.0
Tangermünde	14. - 0.30	15. + 1.28	16. + 1.0	17. + 1.0
Wittenberg	14. - 0.31	15. + 1.02	16. + 1.0	17. + 1.0
Dönnitz	14. - 0.41	15. + 1.0	16. + 1.0	17. + 1.0
Hausburg	14. - 0.27	15. + 1.0	16. + 1.0	17. + 1.0

Am 15. Juli. Von den oberen Flüssen werden 17 im Fall gemeldet. Heutige Fahrliste — Zeit Oester. Max. Fracht nach Magdeburg die Tonne — Pfg. mit üblicher Staffel bezahlt.

Bergwerks u. Hütten-Ges.

Aplerbeck	4	62,000,000
Arzberg Bergwerk	50	522,000,000
Baerwald	4	72,000,000
Berzlin</		